

Freie Tage sind der Renner



In der Tarifrunde 2018 haben die Gewerkschaften nach jahrzehntelanger Abstinenz ein Comeback der tariflichen Arbeitszeitpolitik eingeleitet.

Im Zentrum stehen die Wünsche der Beschäftigten nach mehr Zeitsouveränität. Nicht zuletzt die großen Beschäftigtenbefragungen im Organisationsbereich der IG Metall haben vielfältige Bedürfnisse der Arbeitnehmer*innen nach individuell steuerbaren Zeitarrangements zum Ausdruck gebracht. Es ging zudem darum, den überbordenden Flexibilisierungsbestrebungen der Arbeitgeber und deren ständigen Angriffen

auf das Arbeitszeitgesetz einen Riegel vorzuschieben.

Der Tarifabschluss eröffnet nun auch in der Metall- und Elektroindustrie die Möglichkeit, zwischen freien Tagen oder Geld zu wählen. Zuvor hatte die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) mit ihrem Tarifabschluss als erste entsprechende Wahlmöglichkeiten geschaffen. Die Beschäftigten können sich 2018 zwischen einer Gehaltserhöhung von 2,62% oder sechs zusätzlichen Urlaubstagen entscheiden. Die EVG und die Lokführergewerkschaft GDL haben in den Tarifverträgen, die Ende vergangenen Jahres abgeschlossen wurden, auch für 2020 wieder solche Optionen vereinbart. Für die Beschäftigten der Deutschen Post vereinbarte die Dienstleistungsgewerkschaft ver.di im Frühjahr 2018 eine Wahloption zwischen stufenweisen Lohnerhöhungen um 3% und 2,1% und einer Entlastungszeit von 60,27 und 42,19 Stunden, die für entsprechende Freistellungen genutzt werden kann. In der chemischen Industrie verpflichteten sich die Tarifvertragsparteien, in den nächsten Monaten gemeinsam nach neuen Möglichkeiten der individuellen Arbeitszeitgestaltung zu suchen. Auch in den nächsten Tarifrunden des Öffentlichen Dienstes wird dieses Thema auf der Tagesordnung stehen.

Den Nerv der Mitglieder getroffen

Die IG Metall startete mit dem Slogan »Mein Leben, meine Zeit« in die Tarifrunde 2018.

Gerhard Wick ist 1. Bevollmächtigter der IG Metall Geschäftsstelle Esslingen. **Otto König** ist Mitherausgeber von Sozialismus.

[1] Vgl. Otto König/Richard Detje: Der lange Kampf. Einhundert Jahre Acht-Stunden-Tag, Sozialismus-Aktuell, 22.1.2019.

Die komplette Leseprobe als pdf-Datei!

Quelle: <https://www.sozialismus.de/detail/artikel/freie-tage-sind-der-renner/>